DAS BROHLTAL

VERBANDSGEMEINDE-
VERWALTUNG BROHLTAL

Verbandsgemeinde Brohltal · Kapellenstraße 12 · 56651 Niederzissen

Kreisverwaltung Ahrweiler
Frau Knieps
Wilhelmstraße 24-30
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel: 02636/9740-0
Fax: 02636/02636/80146
Internet: http://www.brohltal.de
eMail: florian.herrmann@brohltal.de

Auskunft erteilt:
Florian Herrmann
Zi.: 211 Dw.: 9740-211

Az.: F 1.1 461-43/202
0002/FörderungErweiterung
Datum: 11.07.2023

Kreisverwaltung
061800 14.07.23
Ahrweiler

Antrag auf Gewährung einer Kreiszuwendung für den Anbau eines Schlafraumes sowie Umbauarbeiten an der kommunalen Kindertagesstätte „Morgenland“ in der Ortsgemeinde Burgbrohl
⇨ Anbau eines Schlafraumes sowie Umbauarbeiten

Sehr geehrte Frau Knieps,

anbei übersenden wir Ihnen die Unterlagen der Ortsgemeinde Burgbrohl zum geplanten Anbau eines Schlafraumes sowie zu den Umbauarbeiten im Beststand an der kommunalen Kindertagesstätte „Morgenland“ in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte um Prüfung und Förderung des Vorhabens.

Die Kostenschätzung für die An- und Umbaumaßnahme beläuft sich auf insgesamt 299.409,00 €. Der Anteil der nicht förderfähigen Nebenkosten für die Sanierungsarbeiten im Bestand beziffert sich auf 22.775,00 €.
Für die erstmalige Ausstattung des Schlafraumes sind Kosten in Höhe von 6.053,43 € kalkuliert.

Für den Anbau des Schlafraumes, den Umbau des ehemaligen Personalraumes in eine Mensa sowie den neuen Zugang zum Gruppenraum beantragt die Ortsgemeinde Burgbrohl einen Kreiszuschuss in Höhe von 74.204,50 €. Dies entspricht 40 % der zuwendungsfähigen Summe von 185.511,25 €.

Da die erstmalige Ausstattung bei Erweiterungen nunmehr auch förderfähig ist, beantragt die Ortsgemeinde für die Ausstattung des Schlafraumes ebenfalls ein

Kreiszuschuss in Höhe von 2.421,37 €. Dies entspricht dem 40 % Anteil der zuwendungsfähigen Anschaffungskosten von 6.053,43 €.

Für die Sanierung der WC-Anlage, den Umbau des WCs in einen Wickelraum sowie den Austausch der Brandschutztür beantragt die Ortsgemeinde einen Kreiszuschuss in Höhe von 30.366,67 €. Dies entspricht 1/3 der zuwendungsfähigen Sanierungskosten von 91.100,00 €.

Damit schnellstmöglich mit den dringenden An- und Umbauarbeiten begonnen werden kann, bitten wir um Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns.

Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bereits im Voraus und stehen für Rückfragen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Armin Seiwert